

# Antrag

**zur 1. Sitzung des Beirates zur Begleitung der Umsetzung der Rahmenplanung  
Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld  
am 30. September 2014**

**zum Verkehrskonzept:  
Dreiviertelanschluss der Stolberger Straße an den Militärring  
sowie Optimierung des Knotens Aachener Straße/Militärring**

Laut Mitteilung der Verwaltung vom 15.09.14 (Vorl.-Nr. 1184/2014 ) ist das Planfeststellungsverfahren zur Umsetzung des oben bezeichneten Verkehrskonzeptes von der Bezirksregierung noch nicht eingeleitet worden, so dass mit dem Abschluss des Verfahrens nicht vor 2017 gerechnet werden kann. Wann danach endlich die geplanten Baumaßnahmen verwirklicht werden können bleibt offen.

Damit wird von der Verwaltung eine weitere dramatische Verzögerung der Umsetzung der vor mehr als sechs Jahren von der Politik beschlossenen dringend benötigten Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im Rahmenplanungsgebiet eingeräumt. Dies ist angesichts der heute schon unhaltbaren Zustände, die sich infolge der geplanten Ansiedlung neuer Gewerbebetriebe und der Realisierung großflächiger Wohnungsbauprojekte noch weiter verschlechtern, nicht hinnehmbar.

Um hier kurzfristig eine Entlastung zu erreichen, bitten wir den Rahmenplanungsbeirat, folgende Empfehlung für die politischen Gremien zu beschließen:

**Die Verwaltung wird beauftragt, vom Gesamtkonzept der beschlossenen Maßnahmen diejenigen vorzuziehen und kurzfristig zu verwirklichen, die unabhängig vom Planfeststellungsverfahren sind und in der alleinigen Zuständigkeit der Stadt Köln liegen. Das sind insbesondere:**

- 1. Die Errichtung eines Kreisverkehrs am Straßendreieck Wendelinstraße/Stolberger Straße/Vitalisstraße . (Dafür gibt es ein einstimmiges Votum der diesjährigen Hauptversammlung des Bürgervereins Köln-Müngersdorf e.V.)**
- 2. Die Einrichtung des Linksabbiegers in den neuen Militärring für den aus Westen kommenden Verkehr auf der Aachener Straße.**

Köln, den 21. September 2014

Hildegard Jahn-Schnelle

Norbert Mimberg